Die Grüne Agenda kollabiert weltweit… als Nächstes sind die USA an der Reihe

geschrieben von Verschiedene Zitate | 27. April 2012

In Europa berichtet Public Service Europe:
Es ist fast unvermeidlich, dass wir die Evolution einer pragmatischeren und weniger enthusiastischen Vorgehensweise erleben werden, um der Klimaänderung und der Energiepolitik zu begegnen – behauptet eine Denkfabrik.
Wussten Sie, dass Polen neue Emissionsziele der Europäischen Union blockiert hat? Ist Ihnen bewusst, dass es unter den osteuropäischen Regierungen wachsende Zustimmung gibt, neue einseitige Klimaziele permanent zu blockieren? Der Grund für diese wachsende Rebellion gegen Brüssel ist einfach: Klimapolitik ist auf der EU-Agenda keine große Sache mehr, und der Klimairrsinn kommt nach fast 20 Jahren allmählich an sein Ende. In der Vergangenheit ist Polens hartnäckige Ablehnung der grünen Einseitigkeit in Hauptstädten von ganz Europa begrüßt worden. Heute wird davon in den Medien kaum Notiz genommen, während grüne Aktivisten älter und lahmer geworden sind. Andere und drückendere Probleme schieben sich in den Vordergrund und überfahren die grüne Agenda vollständig. Es sieht so aus, als wäre eine neue politische Eiszeit über Brüssel hereingebrochen.
Polen trachtet zusammen mit gleichgesinnten Ländern aus Süd- und Osteuropa danach, Bemühungen der Umweltminister und von Nichtregierungsorganisationen zu blockieren, neue, einseitige CO2-Ziele einzuführen.
In Australien musste die Labour Party in Queensland eine herbe Niederlage wegen ihrer von den Grünen angestrengten Kohlenstoffsteuer hinnehmen. Der Premierminister von Queensland, Campbell Newman hat Anna Blighs Ehemann aufgefordert, mit der Abwicklung grüner Energieprogramme zu beginnen, an deren Einführung er selbst mitgewirkt hatte. Die neue LNP-Regierung hatte Umweltausgaben drastisch gekürzt, um die Kohlenstoffsteuer auszugleichen.
Der Sunday Telegraph [Australien] hat berichtet:
Die Mitarbeiter im Department of Energy and Climate Change schämen sich zu sehr, als dass sie zugeben, wo sie arbeiten. Die Moral der Mitarbeiter ist so niedrig, dass die Regierung fast 175 000 [australische] Dollar für Berater ausgegeben hat, die die Lebensgeister der Mitarbeiter heben sollen.
Einem internen Bericht zufolge fühlen sie sich aufgrund des negativen öffentlichen Ansehens des Departments sowie einer veränderten Umweltpolitik und dem Fehlen interner Unterstützung elend und entmutigt. Der Bericht wurde durch das Beraterbüro Right Management im Juli 2010 erstellt, als das Department unter der Verantwortung der Finanz- und Deregulierungsministerin Penny Wong stand.

Wong ist die australische Version inkompetenter ideologischer Bürokraten wie Chris Huhne, der als Energieminister in UK zurückgetreten ist, Van Jones, der aus offiziellen Ämtern verdrängt worden war, aber immer noch im Hintergrund der Gemeinden die Fäden zieht mitsamt seiner grünen „gebt ihnen das Geld“-Agenda und Lisa Jackson von der EPA sowie Jane Lubchenko von der NOAA. Von all diesen Leuten würden sich die Amerikaner zurückziehen, wenn sie wüssten, für was sie stehen und was das Ergebnis ihrer jeweiligen Agenda ist.

Als der Kongress versuchte, bei NOAA mitzubestimmen, anstatt genau auf die Milliarden Dollar zur Beschaffung überflüssiger Satelliten zu schauen, und sich die Finanzierung einer Luxusyacht im Wert von 300 000 Dollar für NOAA-Funktionäre noch einmal überlegte, wovon das IG sagte, dass sie fehlgeleitet seien, verkündete die NOAA die Entlassung von 91 Mitarbeitern in örtlichen Büros, trotz der geplanten Aufwertung kommender neuer Technologien. Das Boot wurde auf Kosten von Fischern bezahlt, denen die Abteilung Ozean der NOAA eigentlich zu Diensten sein sollte.

Die Mitarbeiter der NOAA, die die wirkliche Arbeit machen, die der Öffentlichkeit Vorhersagen und lebensrettende Warnungen zur Verfügung stellen, sind der Lebenssaft der Organisation und die wirklichen Dienstleister an der Öffentlichkeit. Dies schließt die Personen ein, die hinter den Kulissen beim NCDC arbeiten (allerdings nicht diejenigen, die im Management tätig sind und gerne wollen, dass die nationalen Akademien nur zum Wohlgefallen der Regierung arbeiten und die Informationen und faule Wissenschaft zur Unterstützung ihrer politischen Agenda bereit stellen).

Der Kongress und wir, das Volk, sollten die Entfernung von Lubchenko, Jackson, Chu verlangen, deren Politik auf dem besten Weg ist, den Wohlstand zu zerstören, den Amerika verdient. Lassen Sie uns nicht dem australischen Beispiel und der Führungsrolle der EU mit ihrem bösen grün angetriebenen Irrsinn folgen, selbst wenn diese Nationen inzwischen zur Besinnung kommen und allmählich das Scheitern dieser Ideologie bemerken. Amerika war immer ein Führer und nicht ein Mitläufer bis zu dieser Regierung. Die Änderungen dürfen nicht bis November warten.

Link: http://icecap.us/index.php/go/political-climate vom 29. März 2012

Übersetzt von Chris Frey EIKE